aUniv.Prof.Dr.Eva Palten, Institut für Zivilrecht
Legal Literacy Project/Basismodul Rhetorik/Rechtsdidaktik 030387
WiSe 2026

Informationen für Interessent*innen und Teilnehmer*innen

Legal Literacy Project
Kurs 030387 Basismodul Rhetorik und Rechtsdidaktik
(2 ECTS)
WiSe 2026

Bearbeitungsstand: September 2026
Diese Info wird bei Bedarf laufend aktualisiert,
bitte informieren Sie sich jeweils rechtzeitig!

Modul I Grundlagen Rhetorik und Rechtsdidaktik
Montag, 12.10.2026 9:00-13:00, SEM62

Modul II Präsentationseinheit:
Dienstag, 01.12.2026, 9:00-13:00 tba

Kontaktdaten

Für sämtliche organisatorische Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an StudAss Johanna Urlich, johanna.ulrich@univie.ac.at. Am besten kontaktieren Sie Frau Ulrich per E-Mail.

Moodle-Kurs

Es wird für die Veranstaltung ein Moodle-Kurs eingerichtet. Dort finden Sie

- ein *Handout* als Gedächtnisstütze, das die wichtigsten Punkte zu Modul I kurz zusammenfasst und auch einige Literaturempfehlungen enthält
- eine Gebrauchsanweisung für *„Pack&Go“ Ihrer Folienpräsentation*, um den störungsfreien technischen Ablauf in den Schulklassen zu unterstützen
- einige Übungen zu *Atem- und Sprechtechnik*
- Tipps zur rhetorisch/didaktischen Gestaltung von *Online-Workshops*, falls Sie Ihr Thema in den Klassen auf diese Weise umsetzen (müssen)
- Vorschläge zu *Stilübungen*: Müssen Sie nicht machen. Ist aber sehr lehrreich!
- *Abgabekörbe* für Ihre Arbeitsaufgaben (Achtung, Termine/Zeitfenster beachten!)
- die *Bewertung* Ihrer Aufgaben einschließlich *Feedback* und den aktuellen Punktestand.

Modus: Präsenz - Online

Beide Module finden in Präsenz statt.

Lernziel, Programm

Sie werden juristische Themen in Schulklassen vermitteln: Einfach, verständlich, auf die Zielgruppe zugeschnitten, in laufender Interaktion mit den Schüler*innen. Dazu benötigen Sie nicht nur einschlägige juristische Kenntnisse. Sie müssen auch wissen,

- wie man die Themen erarbeitet (einschließlich Urheberrechtsbewusstsein!),
- wie man rhetorisch und didaktisch treffsicher einen Vortrag, einen Workshop gestaltet,
- wie man das Interesse der Schüler*innen weckt und hält,
- wie man Folien gestaltet,
- wie man mit Fragen der Schüler*innen umgeht,
- wie man mit den Schüler*innen kommuniziert,
- wie trouble shooting funktioniert,
- wie man LAW SIMPLE gestaltet, damit die Botschaft sachlich korrekt, aber verschlankt und „knackig“ verpackt beim Empfänger ankommt.

Im Modul I lernen Sie Grundlagen der Rhetorik und Didaktik: Körpersprache, Mimik, Gestik, Sprechweise. Überzeugendes, authentisches, „rundes“ Auftreten. Aufbau Ihres Vortrags, Einleitung und Abschluss. Umgang mit Fragen, mit Störungen. Bekämpfung von Lampenfieber. Einfach, bildhafte, abwechslungsreiche, wirkungsvolle Sprache. Gestaltung von Folien. Kommunikation mit den Schüler*innen. Ich werde Ihnen dazu anhand einer PPP vieles erzählen, Sie arbeiten mit und ich beantworte Ihre Fragen zu Rhetorik und Rechtsdidaktik.

In Modul II treten Sie als Team mit Ausschnitten aus Ihrer Präsentation auf, die bis zu diesem Zeitpunkt bereits weitgehend Gestalt angenommen haben wird. Sie erhalten dazu Feedback von mir, den Tutoren und den anderen Teams. Außerdem werden wir uns mit Stimm- und Sprechübungen befassen. Offene Fragen zu Rhetorik, Rechtsdidaktik, Präsentation, Foliengestaltung können Sie in Modul II natürlich ebenfalls klären.

Ihre Arbeitsaufgaben/Bewertungskriterien

Basis Ihrer Leistungsbeurteilung sind neben der Teilnahme an beiden Modulen die hier folgenden Arbeitsaufgaben.

Arbeitsaufgabe 1: Rhetorik-Tools Körpersprache (bis zu 30 Punkte pro Teilnehmer*in). *Diese Aufgabe ist vor Modul I zu erfüllen (= auf Moodle hochzuladen), Bitte bis spätestens 09.10.2026, 18.00 Uhr moodlen!*

Diese Aufgabe ist von jedem Teilnehmer, jeder Teilnehmerin einzeln zu bearbeiten und wird pro Teilnehmer*in mit bis zu 30 Punkten bewertet. Tauschen Sie sich aber natürlich gerne mit Ihrem Teammitglied aus! Erstellen Sie Fotos/Videos und sagen Sie auch was warum Ihre bevorzugte Position/Geste wäre.

Bitte betten Sie Videos nicht in ein word-Dokument ein, das kann ich auf meinem PC nicht öffnen.

a) Hände in Ruheposition

Überlegen Sie, was Sie während Ihres Vortrags mit Ihren Händen tun, wenn Sie sie nicht gerade zum Gestikulieren brauchen (nicht gemeint: wenn Sie Ihrem Team-Buddy oder einem Schüler zuhören!). Schauen Sie sich dazu im Netz Beispiele an. Von Mitgliedern bei Pressekonferenzen, von Moderatoren im TV … jedenfalls von Personen, die beim Reden frei stehen (nicht sitzen), so dass Sie die vielen Varianten an Handhaltungen gut erkennen können. Probieren Sie einfach aus, was sich davon für Sie persönlich am besten anfühlt. Stellen Sie sich dazu auch vor einen Spiegel. Holen Sie sich Feedback anderer Personen: Wie wirkt diese Handhaltung, welchen Eindruck erzeugt jene?

b) „Erstens, zweitens, drittens“

Finden Sie fünf verschiedene Varianten, um die Aufzählung „erstens, zweitens, drittens“ nur per Körpersprache auszudrücken.

c) „Einerseits – andererseits“

Finden Sie drei verschiedene Varianten, um das Gegensatzpaar „einerseits – andererseits“ nur per Körpersprache auszudrücken. Bedenken Sie dabei, dass Sie im Raum stehen, also nicht allein auf Ihre Hände angewiesen sind!

Die Ergebnisse Ihrer Experimente laden Sie als Video oder Foto (notfalls als verbale Beschreibung) auf Moodle hoch und ergänzen Sie das um ein paar kurze Angaben zu Ihrer Wahl: Für welche der Varianten zu a), b), c) entscheiden Sie sich und warum gerade für die?

Feedback dazu erfolgt in der Kommentarspalte zur Bewertung der Arbeitsaufgabe auf Moodle bzw live in Modul I.

Arbeitsaufgabe 2: Folien (bis zu 20 Punkte pro Teammitglied). *Bitte bis spätestens 22.11.2026 um 18.00 Uhr auf Moodle hochladen!*
Diese Aufgabe erfüllen Sie als Team.

Sie laden das, was Sie bis zum Abgabezeitpunkt als Folienpräsentation entworfen haben, auf Moodle hoch. Die Präsentation muss noch nicht fertig sein, ich will mir einen vorerst bloß einen Eindruck davon verschaffen.

Pro Teammitglied sind bis zu 20 Punkte erzielbar. Stellen Sie bitte beide (bei Dreierteams alle drei) Ihre Präsentation auf Moodle, nur so kann ich im System allen die erzielten Punkte zuteilen.

Ich sehe mir zunächst nach Ihrer Abgabe nur kurz die optische und inhaltliche Gestaltung Ihrer Folien an. Feedback und Anregungen dazu gebe ich Ihnen als Team mündlich in der Präsentationseinheit Modul II. Erst danach, nach Einarbeitung allfälliger Verbesserungsvorschläge (Sie können eine verbesserte Fassung abgeben) vergebe ich endgültig die Punkte für diese Aufgabe.

Bitte bei Modul II die Fassung der Folienpräsentation verwenden, die Sie abgegeben haben, damit wir wissen, worauf ich das Feedback beziehe.

Arbeitsaufgabe 3 Präsentation in Modul II (bis zu 30 Punkte pro Teilnehmer*in).

Hier beurteile ich Ihre rhetorische und didaktische Leistung (Körpersprache, Gestik, Sprechweise, Verständlichkeit usw), aber auch das Zusammenspiel im Team mit bis zu 30 Punkten je Teilnehmer*in. Auch die anderen Teilnehmer*innen werden Feedback zu Ihrem Auftritt geben.

Sie greifen dabei einen beliebigen Teil Ihrer Präsentation (vielleicht auch einen „schwierigeren“?) heraus und performen unter Einbeziehung des entsprechenden Abschnitts Ihrer Folienpräsentation. Für Ihren Auftritt haben Sie pro Person nach dem Vorbild „Zwei Minuten, zwei Millionen“ genau zwei Minuten Zeit. Das reicht für den ausschlaggebenden berühmten ersten Eindruck. Die Herausforderung für Sie besteht darin, in dieser kurzen Zeitspanne zu überzeugen und einen Ausschnitt Ihrer Botschaft ans Publikum zu bringen. Überdies ist Planung und Zeitmanagement gefragt, genau wie in der Schulklasse.

Mehrere Teams zum selben Thema sehen wir uns unmittelbar hintereinander an, um eine gute Vergleichsmöglichkeit zu haben.

Arbeitsaufgabe 4 nach Ihrem Workshop in den Klassen (bis zu 20 Punkte pro Teilnehmer*in) *Bitte bis spätestens 22.01.2027 um 18.00 Uhr auf Moodle hochladen!*

Diese Aufgabe ist ebenfalls von jedem Teilnehmer, jeder Teilnehmerin einzeln zu erfüllen, pro Teilnehmer*in bis zu 20 Punkte erzielbar.

Ziehen Sie nach dem Workshop ein kurzes Resümee zu folgenden zwei Fragen:

a) Was war mein größtes Aha-Erlebnis bei der Erarbeitung des Themas „Rhetorik und Rechtsdidaktik“, was hat mich am meisten überrascht?

b) Was ist für mich persönlich die wichtigste Lernerfahrung zum Thema „Rhetorik und Rechtsdidaktik“, worauf werde ich in Zukunft besonders achten?

Individuelles Feedback dazu erfolgt wieder in der Kommentarspalte zur Bewertung auf Moodle.

Wenn Sie bis zum Abgabezeitpunkt noch keinen Workshop halten konnten, beantworten Sie die beiden Fragen einfach auf Basis dessen, was in beiden Modulen erfahren haben.

Beurteilungsschema

*Arbeitsaufgabe 1 Rhetorik-Tools Körpersprache: Bis zu 30 Punkte je Teilnehmer*in*
Arbeitsaufgabe 2 Folien: Bis zu 20 Punkte je Teammitglied
*Arbeitsaufgabe 3 Präsentation: Bis zu 30 Punkte je Teilnehmer*in*
*Resümee: Bis zu 20 Punkte je Teilnehmer*in Damit maximal 100 Punkte erreichbar.*

100 bis 90 Punkte: Sehr gut
89 bis 78 Punkte: Gut
77 bis 61 Punkte: Befriedigend
60 bis 50 Punkte: Genügend
49 Punkte und weniger: Nicht genügend

Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches und gesundes WiSe 2026 und freue mich auf unsere Zusammenarbeit!

Eva Palten